„Weniger Alkohol – Mehr vom Leben“

Projektbegleitung

Förderansuchen – Fördervereinbarung



Schicken Sie das Förderansuchen an [info@mehr-vom-leben.jetzt](mailto:info@mehrvomleben.jetzt),

(Einlangen bis spätestens 18.10.2019, 24 Uhr)

|  |  |
| --- | --- |
| **Name der Firma** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Firmenbuchnummer | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Beschreibung  Tätigkeit des Unternehmens | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Postleitzahl, Ort | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Straße, Hausnummer | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Homepage | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| MitarbeiterInnen-Anzahl | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Gibt es ein bestehendes Angebot für Gesundheitsförderung im Betrieb (BGF)? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Haben Sie bereits einen „Mehr vom Leben“- Betriebscheck im Unternehmen durchgeführt? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontodaten** |  |
| IBAN | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| BIC | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| KontoinhaberIn (Name) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Besteht eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug? | Ja  Nein |

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektverantwortliche Person** |  |
| Vorname Nachname | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Funktion | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefonnummer | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mail-Adresse | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Name des Projektes | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Beschreibung des Projektes:**  **Beschreiben Sie hier bitte kurz ihr Projektvorhaben und benennen Sie die Ziele, die Sie durch eine „Mehr vom Leben“-Projektbegleitung anstreben!**  **Welche Aktivitäten möchten Sie umsetzen? Wieviele Besprechungen sind geplant? Wer wird zu diesen Treffen eingeladen?** **Sprechen Sie mit Ihrem Projekt alle Beschäftigten im Betrieb oder nur einen Teil der Belegschaft an?** **Welche speziellen Zielgruppen möchten Sie mit Ihrem Projekt erreichen? Wie wird gewährleistet, dass die Maßnahmen auch nach Projektende im Betrieb fortbestehen (nachhaltige Wirkung)?** | |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |

Ich bestätige, dass ich eine Förderung, für eine **„Mehr vom Leben- Jahresbegleitung“** durch ExpertInnen, laut ExpertInnenliste in der Höhe von **max. € 6.000,00** für Unternehmen über 50 MitarbeiterInnen bzw. in der Höhe von **max. € 3.000,00** für Unternehmen unter 50 MitarbeiterInnen in Anspruch nehmen möchte. Voraussetzung dafür ist der bereits durchgeführte „Mehr vom Leben“ Betriebs- Check (www.mehr-vom-leben.jetzt/foerderung-fuer-betriebe/)

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Auszahlung der gewährten Förderung im Regelfall in 2 gleich hohen Tranchen erfolgt:

1. Tranche nach positiver Annahme des Förderansuchens.

2. Tranche nach Übermittlung des „Mehr vom Leben“-Berichtes inklusive des

Belegverzeichnisses nach Ablauf der Projektzeit (12 Monate ab Datum der Fördergenehmigung).

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Laufzeit der Förderung von zwölf Monaten erst ab positiver Genehmigung (Datum der Fördergenehmigung) zu laufen beginnt.

Ich bestätige, dass ich das vorläufige Anbot (vorläufige Kostenaufstellung) der „Mehr vom Leben“- ExpertInnen für eine „Mehr vom Leben“-Jahresbegleitung in den Anhang stelle.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Gewährung der Förderung auf der Rahmenrichtlinie über die Gewährung von Förderungen des Gesundheitsfonds Steiermark in der Fassung von 2019 basiert und ich diese gelesen und akzeptiert habe, insbesondere hinsichtlich der auflösenden Bedingungen und der Nebenleistungspflichten (<http://www.gesundheitsfonds-steiermark.at/Documents/a_Rahmenrichtlinie%20GFSTMK%20ab%202019.pdf>)

Nachweisführung:

Ich bestätige, dass die Gewährung der Förderung an die Verpflichtung des Förderungswerbers/der Förderungswerberin gebunden ist,

* 1. die Förderungsmittel innerhalb eines Jahres (12 Monate ab Genehmigungsdatum der Förderung), ausschließlich für eine externe Beratung durch „Mehr vom Leben“ ExpertInnen zu verwenden.
  2. fristgerecht (12 Monate ab Genehmigungsdatum der Förderung) eine nachvollziehbare Projektdokumentation in der Form des „Mehr vom Leben Berichtes“ inklusive des Belegsverzeichnis zur detaillierten Aufstellung der Rechnungen per Mail an [info@mehr-vom-leben.jetzt](mailto:info@mehr-vom-leben.jetzt) zu übermitteln. Die elektronische Übermittlung von Originalrechnungen (Scann) ist zulässig, in diesen Fällen behält sich die Geschäftsstelle vor, insbesondere eine stichprobenartige Überprüfung vor Ort vorzunehmen.

Nebenleistungspflichten:

Ich bestätige, dass die Gewährung der Förderung an die Verpflichtung des Förderwerbers/der Förderwerberin gemäß der Rahmenrichtlinie über die Gewährung von Förderungen des Gesundheitsfonds gebunden ist insbesondere umfasst dies,

1. die vorzulegenden Nachweise, Originalrechnungen und Zahlungsbelege, die die Verwendung der Förderungsmittel dokumentieren, für die Dauer von 7 Kalenderjahren ab dem Zeitpunkt der Durchführung der geförderten Maßnahme gesichert aufzubewahren.
2. eine Aufstellung aller der Förderungsnehmerin/dem Förderungsnehmer von öffentlichen oder privaten Stellen aus demselben Grund gewährten Förderungen im Zuge der Nachweisführung vorzulegen. Die Aufstellung hat den Zeitraum zu umfassen, für den die Förderung gewährt wurde.
3. Änderungen der Adresse und die Übertragung von Rechten auf Dritte unverzüglich an den Förderungsgeber zu melden, wobei eventuellen Rechtsnachfolgern alle Verpflichtungen aus dem Förderungsvertrag rechtswirksam zu überbinden sind.
4. der Förderungsstelle alle Änderungen der im Förderungsantrag dargestellten Umstände und Daten sowie alle Ereignisse unverzüglich anzuzeigen, welche die Realisierung des Förderungsgegenstandes während der Laufzeit der Förderung verzögern oder unmöglich machen

sich der Kontrolle durch den Landesrechnungshof zu unterwerfen.

Rückforderungs-und Zurückbehaltungsrechte:

Ich bestätige, das Recht der Förderungsstelle ausbezahlte Beträge zurückzufordern bzw. zur

Auszahlung anstehende Beträge zurückzubehalten, wenn

1. die Förderungsnehmerin/der Förderungsnehmer ihre/seine auf Grund des Förderungsvertrags übernommenen Verpflichtungen nach gehöriger Abmahnung innerhalb einer Frist von einem Monat nicht einhält,
2. die Förderungsnehmerin/der Förderungsnehmer einen geforderten Nachweis nicht fristgerecht erbringt, wobei im Falle einer mengenmäßig spezifizierbaren, teilweisen Nichterfüllung der Verpflichtungen das gegenständliche Rückforderungsrecht nur im zur Nichterfüllung aliquoten Ausmaß erwächst, oder
3. die Gewährung dieser Förderung vorsätzlich oder fahrlässig durch unwahre Angaben oder Verschweigen maßgeblicher Tatsachen herbeigeführt wurde oder sonst seitens der

Förderungsnehmerin/des Förderungsnehmers gegenüber dem Förderungsgeber vorsätzlich oder fahrlässig unwahre Angaben gemacht wurden.

1. Die Verpflichtung der Förderungsnehmerin/des Förderungsnehmers, die rückgeforderten Beträge in Fällen der Rückforderung gemäß lit. a) sublit. a. bis c. jeweils um Zinsen in Höhe von 3 % p.a. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der ÖNB ab dem Tag der erstmaligen Auszahlung von Förderungsmitteln erhöht zu leisten.
2. Die Verpflichtung der Förderungsnehmerin/des Förderungsnehmers, Rückerstattungen unverzüglich, spätestens jedoch 14 Tage nach Einforderung, auf ein bestimmtes Konto zu überweisen.

Insolvenzrechtliche Bestimmung:

Ich bestätige für den Fall, dass über das Vermögen der Förderungsnehmerin/des Förderungsnehmers ein Insolvenzverfahren eröffnet wird oder ein Insolvenzantrag mangels eines zur Deckung der Kosten des Insolvenzverfahrens voraussichtlich hinreichenden Vermögens abgewiesen wird oder die Zwangsverwaltung über das Vermögen der Förderungsnehmerin/des Förderungsnehmers angeordnet wird,

- dass diesfalls vor der Realisierung des Förderungsgegenstandes keine Förderungsmittel mehr ausbezahlt werden können und

- dass bereits ausbezahlte Förderungsmittel zur Rückzahlung fällig werden, wenn von der Förderungsnehmerin/vom Förderungsnehmer nicht nachgewiesen wird, dass die Realisierung des Förderungsgegenstandes trotz der vorstehend genannten Gründe gesichert ist.

**Datenschutzrechtliche Bestimmungen:**

Der Förderungsgeber ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b und f Datenschutz-Grundverordnung ermächtigt, alle im Förderungsantrag enthaltenen sowie die bei der Abwicklung und Kontrolle der Förderung, der Wahrnehmung der dem Gesundheitsfonds obliegenden gesetzlichen Aufgaben sowie bei allfälligen Rückforderungen anfallenden, die FörderungsnehmerInbetreffenden personenbezogenen Daten für Zwecke der Abwicklung des Förderungsvertrages, für Kontrollzwecke und für allfällige Rückforderungen automationsunterstützt zu verarbeiten.

Der Förderungsgeber ist weiters ermächtigt, Daten gemäß Z 1 im notwendigen Ausmaß

1. zur Erfüllung von Berichtspflichten, für Kontrollzwecke oder zur statistischen Auswertung
   1. an den Steiermärkischen Landesrechnungshof und vom Land beauftragte Dritten, die zur vollen Verschwiegenheit über die Daten verpflichtet sind,
   2. allenfalls an den Bundesrechnungshof und das zuständigen Bundesministerium,
   3. allenfalls an Organe der EU nach den EU-rechtlichen Bestimmungen,
   4. allenfalls an andere Stellen, mit denen Kooperationen bestehen oder die einen gesetzlichen Anspruch auf Informationen haben bzw.
2. für Rückforderungen gemäß Art 6 Abs. 1 lit. f Datenschutz-Grundverordnung an das Gericht

zu übermitteln.

Ich stimme zu, dass ich die Datenschutzinformation im Sinne des Art 13 DSGVO unter <http://www.gesundheitsportal-steiermark.at/Seiten/Datenschutz.aspx> gelesen und akzeptiert habe.

Ich bestätige, dass jegliche Publikationen, die im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben hergestellt werden, mit dem gültigen „Mehr vom Leben“-Logo versehen werden. Schriftliche Veröffentlichungen über das Projekt oder die Darstellung in Medien müssen dem Gesundheitsfonds Steiermark zur Kenntnis gebracht werden.

**„Mehr vom Leben“-Erklärung:**

Wir setzen ein Zeichen und unterstützen „Weniger Alkohol- Mehr vom Leben“, indem wir…

* …niemanden dazu überreden, Alkohol zu trinken.
* …bewusst genießen und ein Vorbild sind.
* …auch mit alkoholfreien Getränken anstoßen, um Erfolge oder Siege zu feiern.
* …den Jugendschutz ernst nehmen und einhalten.
* …2 alkoholfreie Tage pro Woche einhalten.

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Ort, Datum Unterschrift Projektverantwortliche/r

„Weniger Alkohol – Mehr vom Leben“

Fördergenehmigung  
(vom Gesundheitsfonds Steiermark auszufüllen)

Das Unternehmen …………………

mit Firmensitz in …………….

hat am……………………

um eine „Mehr vom Leben“- **Projektbegleitungs**-Förderung in der Höhe von

max. € 6.000,00 für Unternehmen über 50 MitarbeiterInnen bzw.

max. € 3.000,00 für Unternehmen unter 50 MitarbeiterInnen angesucht.

#### Der Förderbetrag für eine Projektbegleitung wird genehmigt.

#### Der Förderbetrag für eine Projektbegleitung wird abgelehnt.

Begründung für **Genehmigung**/ Ablehnung:

Das Ansuchen wurde durch Bianca Heppner geprüft und entspricht allen Förderkriterien.

Unterschrift „Mehr vom Leben“

**Ort, Datum** Mag. Michael Koren Dr. Bernd Leinich

Geschäftsführer Geschäftsführer

Bei Fragen unterstützen wir Sie gerne!

E: [info@mehr-vom-leben.jetzt](mailto:info@mehr-vom-leben.jetzt)  
T: 0676 6278801